

Lieberfeld-Grundschule

Rispenstr.40-42, 44265 Dortmund

An die Eltern und Erziehungsberechtigten

07.10.2026

aller Jahrgänge

Informationen zum Besuch aus Ghana

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

nach den Herbstferien bekommt unsere Schule Besuch aus Ghana. Vom 2.11.2026 bis zum 4.11.2026 wird Djarbah Quarcoo mit allen Klassen einen Trommelworkshop mit afrikanischen Trommeln durchführen. Dabei erhalten die Kinder auch Einblicke in das afrikanische Leben in Ghana. Djarbah Quarcoo ist Sozialarbeiter in Ghana und gleichzeitig Leiter der Hilfsorganisation „Future-Hope-People“, deren Ziel es ist, ghanaische Schulen und andere Sozialeinrichtungen zu unterstützen und armen Kindern, Waisen und Halbwaisen den Schulbesuch zu ermöglichen. Insbesondere der Schulbesuch kostet dort viel Geld und so ist es vielen Familien nicht möglich, ihren Kindern eine angemessene Bildung zu ermöglichen. Insbesondere Mädchen haben darunter zu leiden.

Die deutsche Vertretung der Hilfsorganisation „Future-Hope-People“ befindet sich in Dortmund. Bereits seit vielen Jahren besucht Djarbah Quarcoo regelmäßig Dortmunder Grundschulen, sammelt Spenden, wirbt für Patenschaften und verkauft in Handarbeit hergestellte Perlenketten, Anhänger, kleine Trommeln und ähnliches für seine Projekte. In den vergangenen Jahren konnten dadurch verschiedene Projekte umgesetzt werden. Beispielsweise wurde ein Kindergarten in Epedow renoviert (2020) und ein Computer-Trainingscenter in Berekuso eingerichtet (Abschluss September 2023) sowie ein Gesundheitszentrums in Takinta fertiggestellt (Frühjahr 2024). Im März 2025 wurde die Basic School in Kyiase grundsaniert und an die Gemeinde übergeben. Aktuell wird die Schule im Rahmen einer zweiten Bauphase um zwei weitere Schulräume erweitert. Informationen zur Hilfsorganisation und ihren Projekten finden Sie auch unter <https://fhpeople.org/>. Für unsere Schule ist Djarbah Quarcoos Besuch in musikalischer und informativer Hinsicht eine hervorragende Bereicherung.

Djarbah wird in den Pausen kleine, in Handarbeit gefertigte afrikanische Ketten, Lederarmbänder und andere Gegenstände verkaufen (Preise ca. 2-max. 10 €). Da wir wissen, dass das Geld auch bei den Hilfsbedürftigen ankommt, bitten wir bei den Eltern um **eine kleine freiwillige Spende**, die von den Kindern mitgebracht wird.

Mit freundlichen Grüßen

Jutta Portugall

Schulleiterin